Rundmail des DVLAB Niedersachsen an seine Mitglieder

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

auf diesem Wege möchte ich Sie auf eine laufende Protestkartenaktion gegen die geplante Einführung einer Pflegekammer in Niedersachsen informieren und Sie bitten, diese Aktion zu unterstützen und wiederum in Ihrem Umfeld bekannt zu machen.

Die Protestkartenaktion wird von der Gewerkschaft Verdi durchgeführt mit dem Ziel, dem Ministerpräsidenten voraussichtlich bereits zeitnah im November eine möglichst große Anzahl an unterschriebenen Karten zu übergeben, um den Widerstand gegen die Pflegekammerpläne öffentlich zu zeigen. Anbei finden Sie ein Muster solch einer Postkarte (siehe auch https://nds-bremen.verdi.de/branchen-und-berufe/gesundheit-soziale-dienste-wohlfahrt-und-kirchen/aktuelles/++co++1de673d0-61c4-11e5-bbc1-525400248a66), die Sie über die folgende Emailadresse bestellen können:

Sivia.Ganza@verdi.de
oder
Aysun.Tutkunkardes@verdi.de

Sie können auch genauso gut den Anhang ausdrucken und zur Unterschriftensammlung nutzen.

Ohne dass ein entsprechendes Gesetz bisher verabschiedet worden ist, schafft die Landesregierung Fakten, indem bereits eine sogenannte "Gründungskonferenz" einberufen worden ist, deren Teilnehmer alles andere als repräsentativ für die aktiven Pflegefachkräfte in der Alten-, der Kranken- wie auch der Kinderkrankenpflege zu sein scheinen - nur eine kleine Minderheit ist tatsächlich noch an der Pflegebasis aktiv. Die Zwangsmitgliedschaft inkl. monatlichem Beitrag wie auch ein Zwangsgeld, falls jemand den Beitritt verweigern sollte, sind nach wie vor in Planung für einen zusätzlichen Verwaltungsapparat, der wichtige Themen wie die Frage nach einheitlichen Personalschlüsseln oder auch die Vergütung in der Pflege überhaupt nicht bearbeiten kann. Daher gilt es nach wie vor, hier Farbe zu bekennen, um die politische Energie eher auf brennendere Themen zu lenken als auf die Errichtung überholter Kammerstrukturen.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Herzliche Grüße
Mark Stiemerling